

Westpreußisches Bildungswerk Berlin-Brandenburg
in der Landsmannschaft Westpreußen e.V., Berlin
Landesarbeitsgemeinschaft Ostkunde im Unterricht e.V.
www.westpreußen-berlin.de

1. Vorsitzender: Diplom-Geograph Reinhard M.W. Hanke
Brieffach 30 2924, 10730 Berlin
Fon: 030-215 54 53, Fon/Fax: 030-21 91 3077
westpreussenberlin@gmail.com

Postbank Berlin
IBAN DE 26 1001 0010 0001 1991 01
BIC PBNKDEFF

20. Januar 2014 Hk

253 **Montag** 20.Januar 2014, 18.30 Uhr
 Thema **"Brandenburg - Stationen meines Lebens"**. Lesung.
 Referent Jörg Lüderitz , Frankfurt (Oder)

Ort der Veranstaltung: Hohenzollerndamm 177, 10713 Berlin-Wilmersdorf, Großer Saal im Theater-Coupé. **Fahrverbindungen:** U-Bahn Fehrbelliner Platz.

Jörg Lüderitz wurde von der Mark Brandenburg und ihrer Geschichte tief geprägt, und mit seiner Heimat hat er sich sein Leben lang auseinandergesetzt.

Jörg Lüderitz wurde 1935 in Roslin bei Soldin (poln. Myslibórz) in der Neumark geboren und stammt aus einer Lehrerfamilie. Sein Großvater war der neumärkische Heimatforscher Paul Biens. Nach der Vertreibung im Juli 1945 wurde Rüdersdorf bei Berlin der neue Wohnort für Jörg Lüderitz. Von 1964 bis 2005 lebte er in Grünheide (Mark), seither in Frankfurt (Oder) und in Lagow (poln. Łagów) in Ost-Brandenburg.

Bekannt wurde der gelernte Buchhändler durch seine zahlreichen Presse- und Buchveröffentlichungen. Im Mittelpunkt stehen die brandenburgischen Gebiete östlich von Oder und Neiße sowie Grünheide mit Umgebung. Von 1992 bis 2004 schrieb er 14 Bücher über diese Gebiete und veröffentlichte als Herausgeber eine literarische Anthologie sowie zwei Neuausgaben von Büchern seines Großvaters.

Mit "Heimat Brandenburg. Stationen meines Lebens" legt nun Jörg Lüderitz seine Autobiografie vor. Die Stationen seines Lebens sind zum einen typisch für seine Generation, deren Leben nicht zuletzt von zwei Diktaturen, Flucht und Vertreibung bestimmt wurde. Zum anderen ist dies ein ungewöhnlicher Lebensweg, der geprägt ist von der tiefen Liebe zur Heimat und von dem Engagement als Mittler zwischen Polen und Deutschen. Als Würdigung für seine langjährigen Bemühungen um die "Entwicklung freundschaftlicher Beziehungen zwischen polnischen und deutschen Bürgern" wurde Jörg Lüderitz 1999 das Bundesverdienstkreuz verliehen. (nach dem Klappentext zu seinem Buch "Heimat Brandenburg. Stationen meines Lebens. Berlin: edition fürsatz, Trescher Verlag 2012. 220 Seiten).

Werden Sie Mitglied in der Landsmannschaft Westpreußen e.V., Westpreußisches Bildungswerk: Beitrag EURO 35,- usw. / Person/ Jahr (Sondermitgliedschaft für AGOM: EURO 15,00 Pers. / Jahr). Sie unterstützen damit ein wichtiges Anliegen der ostdeutschen Kulturarbeit und gewinnen günstigere Teilnahme an unseren Tages- und Studienfahrten und sonstigen Veranstaltungen.